

DS-Nr. 583/16-21

Fachliche Beratung und Begleitung von Integrationsmaßnahmen und zur inklusiven Weiterentwicklung in den städtischen Kindertagesstätten

Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses

Entsprechend der Beschlussfassung im Sozial-, Integrations- und Jugendausschuss wird der Stadtverordnetenversammlung einstimmig empfohlen, die Vorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen bzw. dem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

A. Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis,

1. dass die Werkstatt für Behinderte Rhein-Main e. V. (nachfolgend WfB) den Vertrag über die fachliche Beratung und Begleitung von Integrationsmaßnahmen in den städtischen Kindertagesstätten durch die Frühförderstelle der WfB zum 28.2.2019 gekündigt hat; mit Stand 1.2.2019 wurden 64 Integrationsmaßnahmen begleitet.
2. dass die Stadt Rüsselsheim am Main der „Rahmenvereinbarung Integrationsplatz“ vom 1.8.2014 beigetreten ist, die die Träger von Kindertageseinrichtungen zu praxisbegleitenden Beratungsangeboten der Integrationsmaßnahmen einschließlich Fachberatung verpflichtet (Anlage 1, Punkt 4.4).
3. dass mit der „Rahmenvereinbarung Integrationsplatz“ auch das Ziel verfolgt wird, den sich aus der UN-Behindertenrechtskonvention ergebenden Perspektivenwechsel von der Systemlogik „Integration“ zum Konzept der „Inklusion“ zu vollziehen (Anlage 1, Präambel).
4. dass die Übernahme der Aufgabe eine Stelle mit dem Umfang von 39 Stunden nach S 17 erfordert und unter dem Finanzierungsvorbehalt des Haushaltsplanes 2020 steht.

B. Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung

1. beschließt für die praxisbegleitende Beratung der Integrationsmaßnahmen und die Fachberatung zur inklusiven Weiterentwicklung in den städtischen Kindertagesstätten ab dem Haushaltsjahr 2020 eine Vollzeitstelle mit der Eingruppierung S17 zu schaffen (vorbehaltlich des Ergebnisses einer Stellenbewertung).
2. beauftragt den Magistrat weitere Schritte in der Entwicklung zur Inklusion in städtischen Kindertagesstätten zu prüfen und sich hieraus ergebende Maßnahmen der Stadtverordnetenversammlung zum Beschluss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Rüsselsheim, den 03.09.2019